

Stand 3|2017



Unsere

Radstationen im Kreis Unna



Bindeglieder zwischen Schiene, Bus und Fahrrad

Willkommen im fahrradfreundlichen Kreis Unna. Die Region zwischen Münsterland, Sauerland, Börde und Ruhrgebiet bietet mit einem engmaschigen Netz von attraktiven Radwegen, Schienen- und Busverbindungen ein hochwertiges Angebot für Alltags- und Freizeitradler. Die Radstationen sind dabei Serviceknoten wie auch Bindeglieder im umweltfreundlichen Verkehrsverbund.

Vor 25 Jahren eröffneten die ersten Radstationen in NRW. Die Radstation am Standort Lünen Bahnhof war landesweit die erste, die Radfahrern Service und sicheres Parken bot und gleichzeitig entwicklungsfähige Arbeitsplätze für bis dahin Langzeitarbeitslose schuf.

Im Kreis Unna haben sich diese Radstationen seither nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ weiterentwickelt. Sie sind zu wichtigen Verknüpfungspunkten zu Bus, Bahn und Pkw geworden. An heute sieben Standorten verstehen sie sich, betrieben vom AWO-Tochterunternehmen DasDies Service GmbH, als Schnittstelle der Nahmobilität auf dem Weg zur Mobilstation neuen Typs, die den Service rund um die Mobilität mit verschiedenen Partnern und Verkehrsträgern verbindet.



Impressum:

Herausgeber: Die RADSTATIONEN
der DasDies Service GmbH
Unnaer Str. 39 | 59174 Kamen

Fon 02307 7199177 | Fax 02307 7199179
www.die-radstationen.de
Stand: März 2017

Gestaltung: Horschler Kommunikation GmbH, Unna
Druck: Kemna-Druck, Kamen

Vorwort.....	04
Überblick: Angebot der Radstationen.....	05
Überblick: Daten der Radstationen.....	07
Leistungsdaten	08
Fahrradparken.....	10
Service & Reparatur	11
Fahrradverleih	12
Information	13
Flotte Gebrauchträder.....	14
200 Jahre Fahrrad	15
Mobilstation	16
Smart mobil	17
Jobmotor Radstation.....	18
Partner	19
Übersichtskarte	20

Vorwort



Bei der Einrichtung von Radstationen ist der Kreis Unna Vorreiter: Die erste Station in Nordrhein-Westfalen wurde in Lünen eingerichtet. Heute verfügt der Kreis mit sieben Stationen der DasDies Service GmbH sowie einer Station des Perthes-Werkes und rund 1.400 Parkplätzen über das bundesweit dichteste Netz solcher Serviceknoten für Fahrradfahrer. Stand zu Beginn das bewachte Parken und die Beschäftigung von arbeitslosen Menschen im Vordergrund, so haben sich die Stationen jetzt zu „leistungsfähigen Schnittstellen für einen starken Umweltverbund“ entwickelt, so das NRW-Verkehrsministerium.



Antrieb für die Einrichtung war das Programm „100 Fahrradstationen in NRW“. Zudem waren es die Aktiven vor Ort: In der Arbeiterwohlfahrt fand die Fahrradlobby einen engagierten Partner, der den Aufbau von Radstationen mit den damals noch gut ausgestatteten Fördermitteln für die Beschäftigung und Qualifizierung von arbeitslosen Menschen verband. 13 Stationen arbeiteten 2011 im Kreis Unna, zum Vergleich: 91 Radstationen gab es bundesweit, davon 64 in NRW. Die Kürzungen in der Arbeitsmarktförderung bedrohten das Erfolgsmodell. Einem wachsenden Bedarf an Radstationen als Schnittstellen im Verkehrs- und Umweltverbund standen fehlende Ressourcen für eine entsprechende Aufwertung entgegen. Resultat: Der Träger DasDies entschied sich für die Schaffung dauerhafter Arbeitsplätze, die insbesondere der Integration benachteiligter Menschen dienen. Zur Finanzierung wurde eine Koope-

ration entwickelt, die Vorbildcharakter hat: Der Kreis Unna und die Standortkommunen decken jeweils zu 50 Prozent die Kosten der Radstationen, die nicht durch Einnahmen zu erwirtschaften sind. Erfolg: Weit über 16.000 Kunden nutzten im Jahr 2016 die Radstationen, jeder zweite nahm das Serviceangebot für Reparaturen und Wartung in Anspruch. Alle Stationen sind mit einem 24-Stunden-Parkservice per Chip ausgestattet. Neben dem Parkangebot erhalten die Kunden einen qualifizierten Wartungs-Service, weitere Dienstleistungen sowie Informationen zum jeweiligen Standort und zu den Radtouren der Region. Zudem steht eine Leihradflotte von 80 Tourenrädern und modernen Pedelecs bereit. Diese können online gebucht und bezahlt werden. Neben der Aufgabe im Nahverkehr bleiben die Radstationen wichtige Akteure im sozialen Arbeitsmarkt. Sie schaffen weiterhin Arbeitsplätze für benachteiligte Menschen.

www.-die-radstationen.de



Angebot

Service der Radstationen im Kreis Unna:

Die Radstationen im Kreis Unna verfügen über ein differenziertes Leistungsangebot. **Alle Stationen** bieten folgende Leistungen: Bewachung, Verleih, Service, Information, Radreinigung. Alle Stationen bieten personalgestützte Servicezeiten.



Bewachung



Verleih



Service



Information



Radreinigung

24 Stunden täglich sind die Radstationen in Bönen, Kamen, Lünen, Unna, Schwerte sowie die nicht personell besetzten Radpark-Stationen in Bergkamen und Werne für Kunden mit einem Chip-Zugang geöffnet. Die Kunden können hier nicht nur das Zweirad sicher und sauber abstellen. Auch die Serviceaufträge für Wartung und Reparatur können dort mit dem Rad schriftlich oder gleich online aufgegeben werden.

Zusatzservice der Stationen:

Die meisten Radstationen arbeiten an zentralen Verkehrsknoten der Kommunen des Kreises. Sie bieten deshalb für alle Kunden des öffentlichen Nahverkehrs auch an:

- Gepäckservice
- Unterstützung bei Mobilitätseinschränkung
- Gepäckaufbewahrung
- Hilfe bei der Fahrkartenautomaten-Bedienung
- Info zu Bahn, Bus und Rad
- Lotse zur schnellen Fahrplan- und Tarifauskunft
- Tipps zu Stadt und Tourismus



Gepäckservice



Transporthilfe

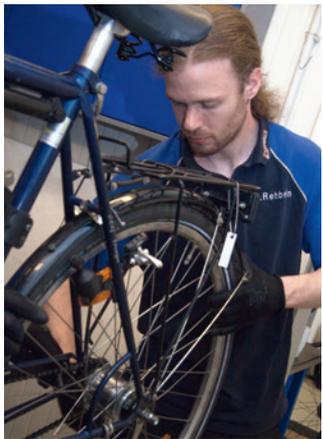


Info zu Bahn, Bus und Rad

Radstationen der DasDies Service GmbH im Überblick

Standort	Angebot	Postleitzahl, Ort	Straße, Hausnummer	Telefon	Mail	Servicezeiten		
						Saison*	Winterzeit*	Parkangebot
Bönen Bhf.	Station	59199 Bönen	Am Bahnhof 2	02383-1621	rs-boenen@dasdies.de	09.00 - 18.00	09:00 - 18:00	24 Stunden mit Chip
Kamen Bhf.	Station	59174 Kamen	Am Bahnhof 3	02307-74538	rs-kamen@dasdies.de	09.00 - 18.00	09:30 - 18:00	24 Stunden mit Chip
Lünen Hbf., Bahnhofsvorplatz	Station	44534 Lünen	Münsterstr. 55	02306-72393	rs-luene-hbf@dasdies.de	09.00 - 18.00	09:30 - 18:00	24 Stunden mit Chip
Lünen Markt	Station	44534 Lünen	Im Hagen 3	02306-268869	rs-luene-city@dasdies.de	09.00 - 18.00	09:00 - 18:00	nur in den Servicezeiten
Unna Bhf.	Station	59423 Unna	Bahnhofstr. 78	02303-304072	rs-unna@dasdies.de	09.00 - 18.00	09:30 - 18:00	24 Stunden mit Chip
Unna, Parkhaus Massener Str.	Station	59425 Unna	Massener Str. 37	02303-2001314	rs-unna@dasdies.de	09.00 - 18.00	8.00 - 23.00	24 Stunden mit Chip
Schwerte, Bhf.	Station	58239 Schwerte	Bahnhofstr. 35	02304-2399061	rs-schwerte@dasdies.de	09.00 - 18.00	09.00 - 18.00	24 Stunden mit Chip
Werne ZOB	Parkstation	59368 Werne	Konrad-Adenauer-Platz 1	02307-74538	rs-kamen@dasdies.de	-	-	24 Stunden mit Chip
Bergkamen Rathaus	Parkstation	59192 Bergkamen	Rathauspl. 1	02307-74538	rs-kamen@dasdies.de	-	-	24 Stunden mit Chip

* Die aktuellen Servicezeiten finden Sie unter www.die-radstationen.de

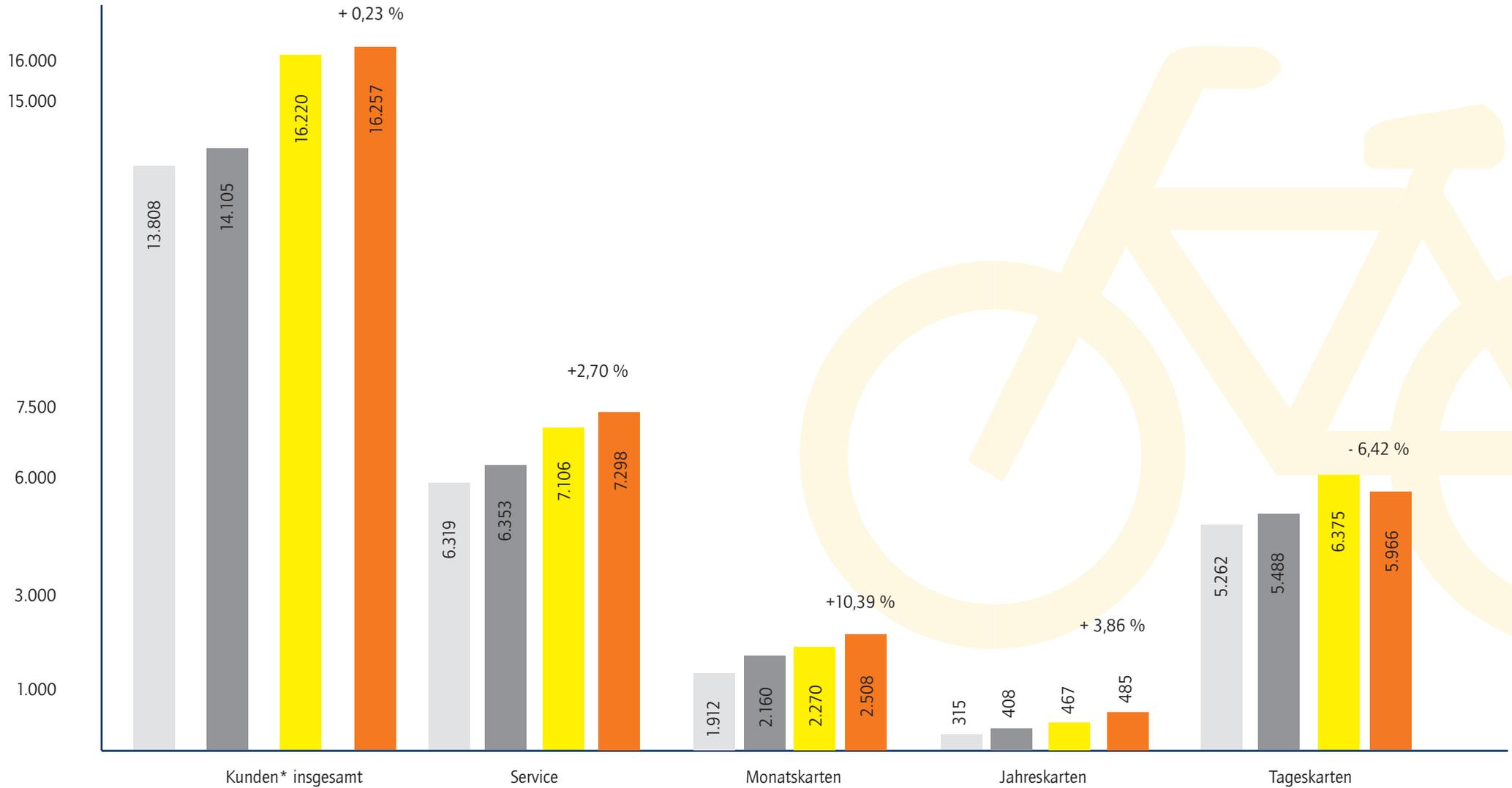


2013

2014

2015

2016



* **Als Kunden werden hier gezählt:** Alle Kundenkontakte, bei denen Einnahmen erzielt wurden - also: Serviceaufträge, Verkauf von Tages-, Monats- und Jahreskarten. Die Jahreskarten werden, obwohl es sich um Stammkunden handelt, nur einmal eingerechnet. Nicht berücksichtigt sind Kunden, die kostenfrei ihr Gepäck deponieren oder Informationen zu Fahrradthemen, Routen, Standorten oder Nahverkehrsfragen suchen.



Parken

Rund um die Uhr sicher und sauber parken



Info:
www.die-radstationen.de/bewachung



Buchung:
www.radstation.ruhr

An allen RADSTATIONEN im Kreis Unna können Sie Ihr Fahrrad rund um die Uhr sicher parken. Mit einem Jahres- oder Monatsabo oder einem Prepaid-Chip erhalten Sie Zugang zu Ihrem persönlichen Stellplatz, wettergeschützt und videoüberwacht. Durch die attraktive Lage in Bahnhofsnähe können Sie Ihr Rad beim Bummeln in der Stadt oder beim täglichen Pendeln zur Arbeit unbesorgt zurücklassen.

Prepaid oder Jahreschip

Ihr Chip öffnet jederzeit die Radstation – auch außerhalb unserer Servicezeiten. Den Prepaid-Chip gibt es bereits ab fünf Euro für fünf Nutzungen. Vielparker können entweder für zehn Euro im Monat oder hundert Euro im Jahr das entsprechende Abo abschließen. Schüler zahlen nur die Hälfte!

Der Chip kann unter www.radstation.ruhr online aufgeladen bzw. verlängert werden. Bald werden wir in ausgewählten Stationen auch den Zugang per Smartphone-App bieten.

Online-Service

Der Bonus für Stammkunden: Sie können mit dem Chip in allen Radstationen sowie in den neuen Parkstationen in Werne oder Bergkamen ihr Rad an allen Tagen abstellen. Zusätzlich bieten die Radstationen an: Der Service an den geparkten Rädern kann online oder schriftlich auch außerhalb der Servicezeiten beauftragt werden. Ein Starterpaket für alle, die das Parkerlebnis mal testen wollen, gibt es in den Radstationen sowie in den Bürgerinformationsstellen in Unna oder Kamen ebenso in Hotels wie etwa dem Katharinenhof in Unna.



Service & Reparatur

Unsere Werkstätten bringen Sie auf Touren



Die RADSTATIONEN im Kreis Unna bringen Sie auf Touren: Alle Stationen bieten Ihnen das komplette Programm zur Pflege und Wartung Ihres Zweirades. Unter der Leitung eines erfahrenen Zweirad-Mechanikermeisters arbeiten unsere Teams in den Werkstätten.

Schnellcheck ist kostenlos

Ob schneller Check, Hilfe beim platten Reifen oder große Inspektion: Wir leisten an den Verkehrsknotenpunkten den Service für alle Radlerinnen und Radler. Wir beraten Sie gerne beim Austausch verschlissener Teile und bieten das nötige Sortiment an neuen Fahrradkomponenten. Dabei arbeiten wir eng mit dem örtlichen Fachhandel zusammen. Lassen Sie Ihr Rad bei uns kostenlos checken. Unsere Teams zeigen Ihnen mögliche Mängel und unterbreiten Ihnen ein

fares Angebot. Für unsere Stammkunden gilt: Dank des Chipsystems können Sie Ihr Rad auch außerhalb der Servicezeiten abgeben. Serviceauftrag auf den bereitliegenden Auftragsstüben ausfüllen, Fahrradschlüssel und Kontaktdaten dazu, in den Briefkasten Ihrer Station einwerfen: Wir kümmern uns und machen Ihr Rad wieder flott. Sie können Ihren Serviceauftrag auch online abgeben – unter radstation.ruhr finden Sie das Formular.

Jobs für Menschen mit Handicap

Mit Ihren Serviceaufträgen fördern Sie zudem Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Menschen mit Benachteiligungen und Behinderungen. Als Integrationsunternehmen schaffen wir Jobs und Perspektiven für Menschen, die sonst wenig Chancen haben.

Info:
www.die-radstationen.de/service-reparatur



Serviceauftrag:
www.radstation.ruhr



Fahrradverleih

Tourenräder, flotte E-Bikes, Zubehör



Info:
www.die-radstationen.de/verleih



Reservierung und Buchung:
www.radstation.ruhr

Wir bringen Sie auf Touren: Unser Fahrrad-Verleih bietet Ihnen zu jeder Gelegenheit das richtige Gefährt samt Zubehör. Ob eine ausgiebige Fahrradtour durch den Kreis Unna, den kurzen Weg zur Schule und zur Arbeit oder im Kombi-Verkehr mit Bus und Bahn: Mit den Rädern der RADSTATION erreichen Sie immer kostengünstig ihr nächstes Ziel. Auch Familien- und Gruppentouren starten mit uns durch: Eine Flotte von 80 Rädern steht für Sie bereit.

Tourenräder

Unsere flotten Tourenräder sind in unterschiedlichen Rahmenhöhen verfügbar. Alle Räder haben eine Sieben-Gang-Shimano-Schaltung. Als Zubehör können Sie Helm, Kindersitz, Schloß oder auch einen Fahrradanhänger mit Kindersitz gleich mit buchen.

E-Bikes

Unsere hochwertigen Pedelecs bieten einen 28 Zoll-Alu-Rahmen, Federgabel, gefederte Sattelstütze, hydraulische Bremsen und eine Acht-Gang-Shimano-Schaltung. Der Bosch Mittelmotor (36 Volt/250 Watt mit 300er Akku) garantiert eine Reichweite von 80 bis 120 Kilometer. Sie können Gepäckkoffer, Zusatzakku und Ladegerät zubuchen.

Online reservieren

Über unser Online-Buchungssystem können Sie jederzeit feststellen, ob Ihr Wunschrad zum Wunschtermin verfügbar ist. Die Preise sind attraktiv, ÖPNV-Zeitkarteninhaber bekommen Rabatt. Sie können zudem direkt buchen und bezahlen. Firmen, die unsere Flotte als Dienstleister nutzen wollen, bieten wir Sonderkonditionen.

Information

Wir informieren über die schönsten Touren



Der RuhrtalRadweg, die Römer-Lippe-Route, der Seseke-Radweg, die Tour „RadKreisUnna“... Nur einige von etlichen Radrouten, die durch den fahrradfreundlichen Kreis Unna führen.

Informationen kostenlos

Als Service-Center für Radler und Reisende steht Ihnen Ihre RADSTATION gerne bei allen Fragen zur Region, zur Stadt und zum Radtourismus zur Verfügung. Bei uns gibt es viele Tipps, Tourenkarten und Informationen. Wir helfen gerne auch mit unserem Partner fahrtwind, der Servicezentrale der VKU, bei allen Fragen zum Bus- und Bahnverkehr. Einen Überblick über die unterschiedlichen Möglichkeiten des Radelns im Kreis Unna gibt die „Fahrradkarte Kreis Unna“ (Radelspaß zwischen Ruhr und Lippe), die alle ausgeschilderten Radwege,

wichtige Sehenswürdigkeiten sowie die diesbezüglichen Adressen und Ansprechpartner enthält. Die nähere Darstellung der Sehenswürdigkeiten erfolgt in der Tourismusbroschüre des Kreises.

Themenrouten

Eine Auswahl von Themenrouten im Kreis Unna:

- Römer-Lippe-Route
- RuhrtalRadweg
- RadKreisUnna
- Route Industriekultur
- Seseke-Weg
- 100-Schlösser-Route
- Westfälische Salzroute
- Natur- und Kulturerlebnisweg Lünen Lippeaue



Info:
www.die-radstationen.de/informationen



Downloads:
kreis-unna.de,
Rubrik: Freizeit, Radfahren und Radwandern



Flotte Gebrauchträder

Erste Wahl aus zweiter Hand



Online-Shop:
www.die-radstationen.de/gebrauchtraeder



Es muss nicht immer das neue Top-Modell sein: Die RADSTATIONEN bieten eine große Auswahl an Gebrauchträdern an. Ob Kinderrad, Tourenrad, Rennrad oder Faltrad: Wir überholen die ausgemusterten Fahrräder und bieten diese zu attraktiven Preisen an.

Für Haushalte mit knapper Kasse und Retro-Fans

Gerade für Haushalte mit kleiner Kasse ist unser Sortiment attraktiv: Erste Wahl aus zweiter Hand gibt es in allen Radstationen. Daneben führen wir auch historische Räder, die unsere Teams mit neuester Technik als Retro-Renner gestylt haben. Wir freuen uns, wenn Sie den Kreislauf der Räder unterstützen: Alle Stationen suchen dringend Spendenräder. Wir bereiten diese für den Verkauf auf, dessen Einnahmen we-

sentlich den Betrieb der Radstationen mitfinanzieren.

Spendenräder gesucht

In vielen Sonderaktionen haben wir die Spendenräder auch für benachteiligte Menschen oder Flüchtlinge überholt. Für diese Menschen sind die verkehrstüchtigen Räder häufig die einzige Möglichkeit der Mobilität in ihrer Stadt und Region.

Meist können wir die Nachfrage nicht decken, weil uns entsprechende Spendenräder fehlen. Helfen Sie uns mit, anderen Menschen in den Sattel zu helfen.

Neben Gebrauchträdern freuen wir uns auch über Spenden von Fahrradzubehör wie Anhängern, Radträgern oder Gepäckbehältern. Auch beschädigte oder Unfallräder werden in unseren Werkstätten verwertet.

200 Jahre Fahrrad



Die mobile Fahrradausstellung „200 Jahre Fahrrad“



Das Fahrrad feiert 200. Geburtstag – und die RADSTATIONEN haben dazu die passende Infoschau. Eine historische Fahrradsammlung informiert auf großen Schautafeln und mit ausgewählten Zweirädern über die Erfolgsgeschichte.

Als die Draisine laufen lernte

„Herzlich willkommen in der wechsellvollen Geschichte der Drahtesel und Stahlrösser“ titelt die historische Fahrradsammlung, die im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen entstand. Rollups informieren über die Erfindung der Laufmaschine ebenso wie über die Hochräder des 19. Jahrhunderts, die Entwicklung der Kettenantriebe und Schaltungen. Dazu gibt es historische Bilder und Geschichten. Etwa die vom Wettbewerb Reiter gegen Radfahrer 1893. Die 585

Kilometer lange Strecke von Wien nach Berlin schaffte der Radler in 31 Stunden. Der Reiter benötigte 40 Stunden und 35 Minuten. Das völlig erschöpfte Pferd musste durch Gnadenschuss erlöst werden, das Rad wies kaum Gebrauchsspuren auf.

Vom Laufrad zum Rennrad

Ergänzt werden die Rollups, die transportgerecht schnell verpackt sind, durch Radmodelle aus verschiedenen Epochen: Von einem hölzernen Laufrad-Nachbau, über ein Hochrad, historische Tourenräder bis zum modernen Rennrad reichen die Exponate.

Die historische Sammlung ist im Sozialkaufhaus der DasDies in Südkamen ständig zu sehen. Sie kann bei den Radstationen für Veranstaltungen und Unterricht zum Thema ausgeliehen werden.

Info:
www.die-radstationen.de





Mobilstation

Der Service für die Kunden im Nahverkehr



Buchung:
www.radstation.ruhr



Die RADSTATIONEN verstehen sich heute schon als moderne Mobilstation: In den Stationen finden Kunden des Nahverkehrs alle Informationen über das Angebot an den Bahnhöfen und Busbahnhöfen des Kreises.

Hilfe beim Ein- und Umsteigen

Die Teams der Radstationen helfen seit Jahren mobilitätseingeschränkten Fahrgästen, unterstützen Menschen mit Behinderungen, bieten die Gepäckaufbewahrung an den großen Verkehrsknoten an.

In den Radstationen finden Fahrgäste auch die erweiterte Palette im Mobilitätsangebot: Die Leihräder für die erste und letzte Meile zu Bus und Bahn stehen hier bereit. Die Hinweise auf Mitfahrmöglichkeiten, auf Carsharing-Anbieter und der kurze Draht zur Servicezentrale fahrtwind des Kreises werden gebündelt.

Mit einem Kombiangebot für Bus, Bahn und Rad laden die Radstationen und die Verkehrsgesellschaft des Kreises Unna (VKU) zum Umsteigen ein: „AlleWetter Fahrschein“ nennt sich das Ticketbündel.

Fahrschein für jedes Wetter

Zehnmal Bus- bzw. Bahnfahrt, fünf Mal ein flottes Leih-Pedelec bzw. -Tourenrad gibt es zum Gesamtpreis von 25 Euro – eine Vergünstigung von insgesamt rund 40 Euro gegenüber dem Normalpreis. Die Bus- und Bahntickets gelten für eine Stadt, für Pendler in Nachbarkommunen gibt es das AlleWetter Fahrschein-Paket zum Preis von 35 Euro.

Die Kooperation der Stationen in Bönen, Kamen, Lünen, Schwerte und Unna mit der VKU hat inzwischen schon Tradition.

Smart mobil



Alle Verbindungen unter einer Adresse



Den flotten „fahrtwind“ für alle Wege gibt es im Kreis Unna kostenlos und für die Jackentasche: Eine App zeigt für die gewünschte Strecke nicht nur Bus-, Bahn-, und Fußwege auf einen Blick. Das Fahrrad und das Leihrad sind als Mobilitätsangebot voll integriert.

Das Leihrad schnell per App

Enthalten in der Smartphone-App sind Karten zur Strecke, Detailnavigation, Preise und sogar die Möglichkeit, sich Leihräder sofort à la carte zu reservieren. Die App bietet alle im Umkreis verfügbaren Bahnhöfe, Haltestellen sowie RADSTATIONEN und informiert in Echtzeit, ob und wann die nächste Bahn oder der Bus ankommt.

Auch bereits bewährte Navigationsmodule für sehbehinderte und mobilitätseingeschränkte Reisende

sind fester Bestandteil der neuen „fahrtwind“-App“. Für den Kreis Unna ist die „fahrtwind“-App ein weiterer Baustein in der Strategie, allen Menschen in unserer Region die Möglichkeit zu geben, flexibel unterwegs zu sein. Die App zeigt auf einen Blick, wie komfortabel schnell und preiswert jetzt schon das Angebot umweltfreundlicher Verkehrsmittel ist. Wir sind gerne Partner in dieser Strategie. Geplant sind weitere Services per Smartphone – bis hin zum Zugang zu den Radstationen oder dem eTicket für Bus, Bahn und Rad.

Hotspot Radstation

Seit 2015 sind die Stationen in den Bönen, Kamen, Lünen, Lünen-City, Schwerte, Unna und Unna Lindbrauerei zudem mit Hotspots ausgestattet. Sie bieten freies WLAN für alle mobilen Internet-Nutzer.

Zur App:
www.fahrtwind-online.de





Jobmotor Radstation

Arbeitslose finden neue Perspektiven



Neben der Aufgabe im Nahverkehr sind die RADSTATIONEN wichtige Akteure im sozialen Arbeitsmarkt. Sie schaffen Arbeitsplätze für benachteiligte Menschen. In den Radstationen sind 19 Fachkräfte in einem wachsenden Mobilitätssektor dauerhaft beschäftigt. Über die Hälfte sind Menschen mit Behinderungen.

Erfolgreiche Qualifizierung

17 waren zuvor als Langzeitarbeitslose auf Transferleistungen angewiesen. Jetzt kümmern sie sich jährlich um rund 30 erwerbslose Menschen, die über Arbeitsgelegenheiten oder Sonderprogramme zur sozialen Teilhabe einen Wiedereinstieg in eine Beschäftigung suchen. Dabei können die Anleiter aus eigener Erfahrung schöpfen: Mehrere der heutigen Radstationsleiter sind als Ein-Euro-Jobber in den Stationen gestartet.

Die DasDies Service GmbH als Betreiberin der Radstationen besteht als Integrationsbetrieb seit mittlerweile 15 Jahren erfolgreich am Markt.

DasDies Service GmbH

Über 100 Arbeitsplätze stellt das Unternehmen dauerhaft zur Verfügung. Über 40 Prozent der Beschäftigten sind Menschen mit einer Behinderung. 75 Prozent der Beschäftigten waren zuvor langzeitarbeitslos. Die DasDies bildet aus: Zweiradmonteur bzw. -mechaniker, IT-Kauffrauen/-männer und Logistik-Fachkräfte. Während 15 Prozent der Beschäftigten zusätzliche staatliche Unterstützung erhalten, bestreiten 85 Prozent der Arbeitnehmer ihren Lebensunterhalt eigenständig und ohne öffentliche Unterstützung. Die DasDies Service GmbH erwirtschaftet 70 Prozent ihrer Erlöse aus der Erbringung der verschiedenen Dienstleistungen. Hierzu gehören u.a. der Menüservice, die Haushaltshilfen, der Gartenservice, die Second-Hand-Kaufhäuser und die Radstationen.

Rund 30 Prozent der Kosten werden aus den Zuschüssen des Landschaftsverbandes, des Kreises Unna, der Kommunen und des Jobcenters finanziert.



Mit freundlicher Unterstützung:



Die Radstationen: Schnittstellen im Mobilitätsangebot des Kreises

